

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-3312/22-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ), ist im Rahmen des Verbundprojektes eSALSA zum nächstmöglichen Zeitpunkt die bis 31.07.2024 befristete Stelle einer*eines

Projektkoordinatorin*s (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Gesamtkoordination und Controlling des Verbundprojektes eSALSA der Hochschulen im Land Sachsen-Anhalt (Unterstützung/Koordination der drei Kompetenzzirkel „ePrüfungen“, „Hybridszenarien“ und „Weiterbildung“, Konzeption der internen Weiterbildung, Controlling und Evaluation des Gesamtprojektes, Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Berichterstattung)
- Vernetzung der Kompetenzbereiche ePrüfungen, Hybridlehre, Online-Weiterbildung aller Verbundhochschulen
- Dokumentation und Controlling des zugehörigen MLU-Teilprojektes
- Eigene wiss. Tätigkeit ist möglich (Entwicklung und Erprobung von Lehr-, Lern- und Prüfungsszenarien im Bereich Hybridlehre und ePrüfungen)

Voraussetzungen:

- Wiss. Hochschulabschluss (Dipl., Master, Staatsexamen)
- Theoretische und anwendungspraktische Kenntnisse in Bereichen wie eLearning, Blended Learning, ePrüfungen und hybride Lehre sowie möglichst auch Hochschuldidaktik
- Theoretische und anwendungspraktische Kenntnisse in den Bereichen Qualität der Hochschullehre, Organisationsentwicklung, Weiterbildung und Wissensmanagement sind von Vorteil
- Leitungs- und Projekterfahrung im Hochschulkontext bzw. bei Drittmittelprojekten erwünscht
- Bereitschaft zu Reisetätigkeit

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Torsten Schubert, Tel.: 0345 55-24350, E-Mail: torsten.schubert@psych.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-3312/22-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 17.05.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, LLZ, Dr. Michael Gerth, Hoher Weg 8, 06120 Halle bzw. digital in einem zusammengefassten PDF an michael.gerth@llz.uni-halle.de



Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.

Eine elektronische Bewerbung ist ausdrücklich erwünscht.